

4. Limpr. Laubm. = Laubmoose bearbeitet von K. G. Limpricht. Aus der Kryptogamenflora von Schlesien. 1875.

5. Limpr. Leberm. = Lebermoose bearbeitet von K. G. Limpricht. Aus der Kryptogamenflora von Schlesien. 1875.

6. Brdb. Msfl. = Moosflora der Provinz Brandenburg von C. Warnstorf. Verhandl. d. bot. Vereins der Provinz Brandenburg. 27. Jahrg. 1885.

7. Neue Beiträge zur Kryptogamenflora von Brandenburg von C. Warnstorf. Verhandl. d. bot. Vereins der Provinz Brandenburg. 42. Jahrgang. 1900.

8. CW. = Moose von C. Warnstorf. Kryptogamenflora der Mark Brandenburg. I. Band. 1903.

9. BJP. = Bryologisches aus der Umgegend von Paradies - Jordan von V. Torka. Zeitschr. d. bot. Sektion in Posen. IX. Jahrg. 1903.

10. Bryol. Beitr. = Bryologische Beiträge von V. Torka. Allgemeine bot. Zeitschr. von A. Kneucker in Karlsruhe i. B. 1903. No. 9.

S y s t e m a t i s c h e s

Verzeichnis der beobachteten Moose.

A. Lebermoose.

I. Ord. Marchantiaceae.

Fam. Marchantieae.

1. *Marchantia polymorpha* L. Auf sumpfigen Wiesen und in Gräben häufig.
2. *Fegatella conica* Raddi. Bei Jordan am Graben.
3. *Preissia commutata* Nees. Bei Jordan in einem Ausstich der Streitwiese (BPJ.) und am Grabenrande der nassen Wiese, sehr reichlich fruchtend.

II. Ord. Ricciaceae.

Fam. Riccieae.

4. *Riccia glauca* L. Auf Aeckern verbreitet.
5. *R. Warnstorffii* Limpr. Auf einem feuchten Acker neben dem Kalkofen mit *Phascum curvicolium*, *Pottia*

- lanceolata und *Ptreygoneurum subsessile* am 1. 11. 1903 entdeckt.
6. *R. sorocarpa* Bisch. Auf Aeckern bei Schwiebus.
7. *R. bifurca* (Hoffm.) Lindenb. Auf lehmhaltigen Grabenrändern bei Friedrichswerder und auf mergelhaltigen Aeckern bei Gräditz.
8. *R. ciliata* Hoffm. Auf den Kalauer Hügeln zu beiden Seiten der Grenze der Provinzen Brandenburg und Posen am 25. 9. 1902 entdeckt.
9. *Ricciella crystallina* (L.) Stephani. Auf moorsandhaltigen Aeckern bei Schwiebus neben den Schlosswiesen und zwischen Jordan und Neuhöfchen (BJP.).
- Var. *angustior* Nees. Zwischen der Grundform bei Jordan.
10. *R. fluitans* (L.) A. Braun. In Moorgräben neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtheide. Bei Schwiebus (Brdb. Msfl.).
- Var. *canaliculata* (Hoffm.) Lindenb. Am Birkhölzer Wege vor Friedrichswerder in einem Moorloch die Ränder bekleidend.

III. Ord. Anthocerotaceae.

Fam. Anthoceroteae.

11. *Anthoceros punctatus* L. Auf Feldern bei Jordan (BJP.).
12. *A. laevis* L. Bei Leimnitz auf lehmhaltigen Aeckern und bei Lugau.

IV. Ord. Jungermanniaceae.

Fam. Metzgerieae.

13. *Metzgeria furcata* Nees. Auf Buchenrinde in der Schwiebuser Stadtforst.
- Var. *ulvula* Nees. Mit der Grundform.

Fam. Aneureae.

14. *Aneura pinguis* (L.) Dum. Die f. *lobulata* Nees. am Graben bei Jordan, in der Sandgrube bei Neuhöfchen, auf den Schlosswiesen bei Schwiebus. Die f. *denticulata* Nees. im Sumpf am grossen Raden bei Jordan im Rasen von *Hypnum scorpioides*.

15. *A. sinuata* (Dicks) Limpr. Erlenbruch neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst am 8. 7. 1903 noch mit Sporogonen gefunden.
16. *A. latifrons* Lindb. Auf faulenden Erlenstöcken im Erlenbruch neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.

Fam. Hamplolaeneae.

17. *Blasia pusilla* L. Bei Jordan auf einem feuchten Acker (BJP.). Bei Lugau im Graben. In alten eingefallenen Kohlenschächten zwischen Rinersdorf und Liebenau.
18. *Pellia epiphylla* Dillen. Im Erlenbruch am Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst. Scheint selten zu sein.
19. *P. calycina* Nees. Gräben der Schlosswiesen bei Schwiebus. Grenzgrund bei Jordan.
- Var. *lorea* Nees. Grenzgraben zwischen den beiden Provinzen Brandenburg und Posen hinter dem grossen Radensee bei Neuhöfchen.

Fam. Codonieae.

20. *Fossombronia Dumortieri* Lindb. Niedewitzer Wanzenluch (CW.).
21. *F. cristata* Lindb. In Wasserfuchen der Stoppelfelder bei Lugau im September 1903 entdeckt.

Fam. Jubuleae.

22. *Frullania dilatata* Nees. Auf Baumrinde in Wäldern häufig.

Fam. Platyphylleae.

23. *Radula complanata* Dum. Wie vorige auf Baumrinde. Hinter Salkau am Weinberge auch auf einem Steine.

Fam. Ptilideae.

24. *Ptilidium ciliare* Nees. In Kieferwäldern häufig.
- Var. *ericetorum* Nees. Bei Liebenau neben dem Bergschlösschen und bei Jordan (BJP.).
- Var. *pulcherima* (Web.) Warnst. In der Schwiebuser Stadtforst und bei Jordan auf Birken (BJP.).

Fam. Lepidozieae.

25. *Lepidozia reptans* Nees. In Erlenbrüchen häufig, aber auch auf Waldboden im Kiefernwalde bei Rinersdorf.

Fam. Gleocalyceae.

26. *Calypogeia Trichomanis* Corda. In Erlenbrüchen auf faulenden Stöcken häufig.

Fam. Jungermannieae.

27. *Lophocolea bidentata* Nees. An Rainen, an Grabenwänden im Schatten und in Wäldern.
28. *L. heterophylla* Nees. Auf faulenden Stöcken in der Schwiebuser Stadtforst sehr häufig, bei Jordan selten (BJP.).
29. *L. minor* Nees. Bei Schwiebus am Eisenbahndamme. Am Grabenrande des Weges nach Rietschütz an mehreren Stellen. Hier zuerst von Gerichtssekretär Miller in Wirsitz (Provinz Posen) im April 1900 nachgewiesen. Bei Jordan an vielen Stellen (BJP.).
30. *Chiloscyphus polyanthus* Corda. Ostrand des Weissen Sees bei Jordan (BJP.).
31. *Cephaloziella divaricata* (Smith) Warnst. Sandgrube hinter Salkau bei Schwiebus.
32. *C. byssacea* (Roth) Warnst. Grabenrand am Gräditzer Felde.
33. *Cephalozia connivens* (Dicks) Spruce. Am Dreschersee bei Jordan.
34. *C. bicuspidata* (L.) Dum. Erlenbruch am Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst und bei Jordan am Dreschersee.
35. *Jungermannia barbata* Schréb. Finkenberg bei Jordan (BJP.).
36. *J. Mildeana* Gottsche. Savischer Heide (CW.).
37. *J. excisa* Dicks. Die verbreitetste Art. Auf Feldrainen, an Abhängen, an eingefallenen Kohlen-
schächten (BJP.).
38. *J. Schraderi* Mart. = *Aplozia autumnalis* (De Cand.) Heeg. Bei Schwiebus (CW.).
39. *J. crenulata* Sm. Aecker neben den Rietschützer Braunkohlenbergwerken.
Var. *gracillima* E. B. Mit der Grundform.
40. *Scapania curta* (Mart.) Nees. Am Grabenrande bei Rinersdorf im Schatten und am eingefallenen Kohlen-
schacht zwischen Rinersdorf und Liebenau.

41. *Plagiochila asplenioides* N. et M. In der Schwiebuser Stadtforst und bei Jordan (BJP.).

B. Laubmoose.

I. Ord. Sphagnaceae.

a) *Sphagna cymbifolia*.

1. *Sphagnum cymbifolium* (Ehrh.) Limpr. In allen Sphagneten häufig.
 Var. *virescens* Russ. Bei Jordan (BJP.).
 Var. *flavescens* Russ. Brätzer Wiesen bei Jordan.
 Var. *versicolor* Warnst. Waldsumpf am Brätzer Wege bei Jordan.
2. *S. subbicolor* Hampe = *S. centrale* C. Jensen. Grenzgrund bei Jordan im Erlenbruch am Paklitzsee.
3. *S. medium* Limpr. Bei Jordan. Die Angabe in BJP. als *S. papillosum* ist auf *S. medium* zu beziehen.
 Var. *virescens* Warnst. Erlenbruch am Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.
 Var. *purpurascens* (Russ.) Warnst. Sphagnetum am alten Wege nach Neuhöfchen bei Jordan.
 Var. *obscurum* Warnst. Mit voriger Var. bei Jordan.
 Var. *versicolor* Warnst. Erlenbruch am Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.

b) *Sphagna acutifolia*.

4. *S. fimbriatum* Wils. Bei Jordan (CW.). Erlenbruch am Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.
5. *S. acutifolium* (Ehrh. z. T.) Russ. et Warnst.
 Var. *viride* Warnst. Bei Jordan (BJP.).
 Var. *rubrum* (Brid.) Warnst. Sphagnetum am alten Wege nach Neuhöfchen bei Jordan (BJP. als *S. a. var. purpureum*).
 Var. *versicolor* Warnst. Erlenbruch am Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst in der f. *leptocladum*.
6. *S. subnitens* Russ. et Warnst. Bei Jordan (CW.).
 Var. *viride* Warnst. Am Radensee bei Jordan (BJP.).
 Var. *pallens* Warnst. Ostabhang am Weissen See bei Jordan.
 Var. *coerulescens* Schlieph. Ostabhang am Weissen See bei Jordan (BJP. als *S. subn. var. violascens*).

Var. *versicolor* Warnst. Am Radensee bei Jordan (BJP.).

7. *S. tenellum* (Schimp.) v. Klinggr. = *S. rubellum* Wils. Sphagnetum am alten Wege nach Neuhöfchen bei Jordan (BJP.).
8. *S. Warnstorffii* Russ. Streitwiese bei Jordan (BJP.).
9. *S. fuscum* (Schimp.) v. Klinggr. Sphagnetum am alten Wege nach Neuhöfchen bei Jordan.

c) *Sphagna rigida*.

10. *S. compactum* DC. Bei Jordan (CW.).

d) *Sphagna subsecunda*.

11. *S. rufescens* (Br. germ.) Warnst. Feldsumpf am Gräditzer Felde bei Rinnnersdorf.
12. *S. inudatum* (Russ. z. T.) Warnst. Waldsumpf am Brätzer Wege bei Jordan.
13. *S. crassycladum* Warnst. Waldsumpf am Rande der Brätzer Wiesen bei Jordan, im April 1902 entdeckt.

e) *Sphagna squarrosa*.

14. *S. squarrosum* Pers. Bei Schwiebus und bei Jordan verbreitet (CW.).
Var. *imbricatum* Schpr. Bei Schwiebus (Brdb. Msfl.).
15. *S. teres* (Schpr.) Ängstr. Moorwiesen zwischen Jordan und Neuhöfchen (CW.). Am Mittwalder See.

f) *Sphagna cuspidata*.

16. *S. riparium* Ängstr. Bei Schwiebus, in Limpr. Laubm. als *S. cuspidatum* var. *riparium* angegeben.
17. *S. fallax* v. Klinggr. Moorgräben neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.
18. *S. obtusum* Warnst. Sumpf neben dem Wege von Wilkau nach Kutschlau.
19. *S. recurvum* (P. B.) Warnst. Bei Jordan (BJP.). Moorgräben neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.

Var. *mucronatum* (Russ.) Warnst. Waldsumpf am Brätzer Wege bei Jordan in der f. *deflexa* (Grav.) Warnst.

Var. *amblyphyllum* (Russ.) Warnst. Ostrand des Weissen Sees bei Jordan.

II. Ord. Bryineae.

I. Tribus. Cleistocarpae.

Fam. Ephemeraceae.

1. *Ephemerum serratum* (Schreb.) Hampe. Am Rande eines Feldweihers auf der Lugauer Feldmark. Auf feuchten Aeckern am Wege von Wilkau nach der Schwiebuser Stadtforst.

Fam. Phascaceae.

2. *Acaulon muticum* (Schreb.) C. Müll. Schönfeld (Brdb. Msfl.). Auf lehmhaltigen Aeckern und Felldrains bei Schwiebus.
3. *Phascum cuspidatum* Schreb. Häufig auf Aeckern.
4. *P. curvicollum* Ehrh. Südabhang am Wilkauer See. Bei Jordan neben dem Kalkofen auf Aeckern.
5. *Mildeella bryoides* (Dicks.) Limpr. Schmöllen am Chausseerande (Brdb. Msfl.). Bei Jordan an mehreren Stellen (BJP.).
6. *Astomum crispum* (Hedw.) Hpe. Schönfeld bei der Kirche (Limpr. Laubm.). Am Graben zwischen Gräditz und Schwiebus.

Fam. Bruchiaceae.

7. *Pleuridium alternifolium* (Brid.) BS. Schönfelder Aecker nach Goldbach zu (Brdb. Msfl.). Rohrbachsee bei Schwiebus am Südufer. Wegränder bei Rinnersdorf.

II. Tribus. Stegocarpae.

1. Subtribus. Acrocarpae.

Fam. Weisiaceae.

8. *Weisia microstoma* (Hedw.) C. Müll. Seeläuger Wiesen (Brdb. Msfl.). Grabenränder bei Lugau und bei Rinnersdorf.
9. *W. viridula* (L.) Hedw. Brätzer Wiesen bei Jordan auf alten Maulwurfshügeln (BJP.).
10. *Dicranoweisia cirrata* (Hedw.) Lindb. Auf erraticem Gestein bei Jordan (BJP.). Bei Jehser am Grunde alter Kiefern. Savischer Vorderheide (Rh. Uebers.).

Fam. Dicranaceae.

11. *Trematodon ambiguus* (Hedw.) Hornsch. Galinenluch bei Blankensee (Brdb. Msfl.).
12. *Dicranella cerviculata* (Hedw.) Schpr. Niedewitzer Wanzenluch (Brdb. Msfl.).
13. *D. heteromalla* (Hedw.) Schpr. Auf schattigen sandigen Abhängen meist grössere Flächen bekleidend, z. B. bei Jordan im Grenzgrunde und in der Schwiebuser Stadtforst.
14. *D. varia* (Hedw.) Schpr. Auf lehmhaltigen Aeckern und an Grabenrändern, z. B. bei Schwiebus auf den Schlosswiesen, bei Starpel in einem Lehmausstich.
15. *Dicranum montanum* Hedw. Sawischer Hinterheide (Brdb. Msfl.). Schwiebuser Stadtforst in der Nähe des Forsthauses.
16. *D. flagellare* Hedw. Sawischer Hinterheide (Brdb. Msfl.).
17. *D. longifolium* Hedw. Schwiebuser Stadtforst (Bryol. sil.).
18. *D. scoparium* Hedw. In Wäldern häufig.
 Var. *orthophyllum* Br. eur. Waldungen am Liebenauer Wege bei Jordan.
 Var. *curvatum* Br. eur. In der Schwiebuser Stadtforst am Grunde alter Bäume und auf Strohdächern im Schatten in Neuhöfchen mit Früchten.
 Var. *paludosum* Br. eur. Dreschersee bei Jordan.
19. *D. Bonjeani* DNtr. Blankenseer Luch (Brdb. Msfl.). Erlenbruch am Grossen Radensee bei Jordan (BJP.).
20. *D. undulatum* Br. eur. In Wäldern, z. B. Schwiebuser Stadtforst und am Liebenauer Wege bei Jordan im Walde (BJP.).
21. *D. spurium* Hedw. In Wäldern des hiesigen Kreises sehr verbreitet, z. B. Langmeiler Forst (Brdb. Msfl.), zwischen Skampe und Mittwalde, bei Jordan an vielen Stellen (BJP.).
22. *Campylopus turfaceous* Br. eur. Niedewitzer Wanzenluch (Brdb. Msfl.).

Fam. Leucobryaceae.

23. *Leucobryum glaucum* (L.) Schpr. Dieses auf nassen Stellen in Wäldern wachsende Moos fruchtet im hiesigen Kreise häufig. C. Warnstorf schreibt in den Verhandlungen des botanischen Vereins der Provinz

Brandenburg, 42. Jahrg. S. 196, dass er „junge ♂ und sterile Pflänzchen auch in den Rhizoiden entwickelter Perichaetialblätter alter Sporogone in Fruchtrasen auffand, welche Golenz am 20. Februar 1867 bei Schwiebus aufgenommen hatte“.

Fam. Fissidentaceae.

24. *Fissidens bryoides* Hedw. Buchwald bei Züllichau (Brdb. Msfl.). Bei Schwiebus auf lehmhaltigen Abhängen verbreitet, z. B. Abhang der Sandgrube hinter Salkau, Grabenrand des Weges nach Rietschütz, Chausseegraben bei Jordan (BJP.).
25. *F. incurvus* (W. et M.) Schwgr. Skamper Mühle (Brdb. Msfl.).
26. *F. Bloxami* Wils. Schönfeld bei Schwiebus (Limpr. Laubm.).
27. *F. taxifolius* (L.) Hedw. Skamper Mühle (Brdb. Msfl.). Grabenrand am Rietschützer Wege. Bei Züllichau (Rh. Uebers. von Hagedorn).
28. *F. adiantoides* (L.) Hedw. Buchwald bei Züllichau (Brdb. Msfl.). Bei Schwiebus auf Moorwiesen verbreitet, z. B. auf den Schlosswiesen. Ebenso bei Jordan auf der Streitwiese und am Radensee (BJP.).

Fam. Ditrichaceae.

29. *Ceratodon purpureus* (L.) Brid. Häufig.
Var. *rufescens* Warnst. Sonnige Stellen in trockenen Kiefernwäldern bei Jordan.
30. *Ditrichum tortile* (Schrad.) Lindb. Zwischen Schönfelder und Kupfermühle (Brdb. Msfl.). Abhang beim Liebenauer Bergschlösschen (BJP.).

Fam. Pottiaceae.

31. *Pterygoneurum sessile* (Brid.) Jur. Mit *Pottia lanceolata* am Abhange des Weges von Wilkau nach Kutschlau in eingesandtem Exemplar von C. Warnstorf entdeckt. Bei Jordan neben dem Kalkofen.
32. *Pt. cavifolium* (Ehrh.) Jur. Schwiebus (Brdb. Msfl.). Bei Jordan an mehreren Stellen auf lehmhaltigem Sande (BJP.). Mit voriger am Abhange des Weges von Wilkau nach Kutschlau.

- Var. *incanum* Jur. Am Rande eines Weinberges bei Schwiebus.
33. *Pottia minutula* (Schleich.) Br. eur. Feuchte Aecker zwischen Jordan und Neuhöfchen. Grabenrand der Chaussee Jordan - Rinersdorf in Gesellschaft von *Riccia glauca*.
- Var. *rufescens* Br. eur. Mit der Grundform bei Jordan.
34. *P. truncatula* (L.) Lindb. Auf feuchten Aeckern zwischen Schwiebus und Gräditz. Am Grabenrande der Brätzer Wiesen bei Jordan.
35. *P. intermedia* (Turn.) Fűrnr. Auf sandigen Aeckern bei Schwiebus und Jordan, viel häufiger als vorige.
36. *P. lanceolata* (Hedw.) C. Müll. Bei Schwiebus (Brdb. Msfl.). Abhang am Wege von Wilkau nach Kutschlau. Chausseeabhang zwischen Schwiebus und Rinersdorf. Bei Jordan neben dem Kalkofen.
37. *Didymodon rubellus* (Hoffm.) Br. eur. Grasplätze bei Schwiebus (Rh. Uebers.). Wegränder bei Jordan verbreitet.
38. *D. tophaceus* (Brid.) Jur. Nasse Stellen auf festgetretenem Boden. Neben der Brücke bei Gräditz. In Jordan neben der Brücke auf dem Wege nach Neuhöfchen und auf einer verfallenen hölzernen Brücke auf der Streitwiese. An allen Stellen fruchtend (BJP.).
39. *Barbula unguiculata* (Huds.) Hedw. Auf Aeckern und an Wegrändern überall.
40. *B. fallax* Hedw. Lehmgrube bei Lugau.
41. *B. cylindrica* (Tayl.) Schimp. Weinberge bei Salkau. Weg von Rinersdorf nach Liebenau. Grabenrand zwischen Schwiebus und Gräditz.
42. *B. Hornschuchiana* Schultz. Bei Lugau am Chausseerande.
43. *B. gracilis* (Schleich.) Schwäger. Südabhang des Wilkauer Sees. Grabenrand bei Rinersdorf.
44. *B. convoluta* Hedw. Neuhöfchen (Brdb. Msfl.). Flusswerder bei Jordan.
45. *Aloina rigida* (Hedw. exp. Schultz) Kindb. Abhang am Wege zwischen Wilkau und Kutschlau.
46. *A. brevirostris* (Hook u. Grev.) Kindb. Auf dem Kalkofen bei Paradies-Jordan an der Grenze der Pro-

vinzen Brandenburg und Posen (Determin. C. Warnstorff). Der Standort ist der vierte von ganz Deutschland.

47. *Tortula muralis* (L.) Hedw. Mauerfugen auf Kalkmörtel, überall häufig.
48. *T. subulata* (L.) Hedwig. An schattigen Abhängen, häufig.
49. *T. latifolia* Bruch. Am Grunde einer Esche bei Johannistal in der Nähe von Schwiebus.
50. *T. papillosa* Wils. Auf Weiden, Pappeln und Linden verbreitet (BJP.).
51. *T. pulvinata* (Jur.) Limpr. Auf Riegeln morscher Lattenzäune bei Schwiebus und Jordan, auf Linden, Weiden und Pappeln verbreitet (BJP.).
52. *T. ruralis* (L.) Ehrh. Dürre Stellen an Wegen, alte Strohdächer, häufig und zahlreich fruchtend.
 Var. *rupestris* B. et S. Auf Pappeln bei Schönfeld und bei Jordan verbreitet.

Fam. Grimmiaceae.

53. *Schistidium apocarpum* (L.) Br. eur. Auf feuchten Steinen häufig (Rh. Uebers.).
54. *Grimmia pulvinata* (L.) Smith. Auf Ziegeldächern, steinernen Brücken. Einzelne Räschen auch auf vegetabilischem Substrat, und zwar auf Rinde eines Apfelbaumes bei Schwiebus, auf morschem Holze und auf Kiefernborke bei Jordan.
55. *Dryptodon patens* var. *crassifolium* Torka in litt. Auf einem Steine der Schwiebuser Stadtforst (Bryol. Beitr.).
56. *Racomitrium heterostichum* (Hedw.) Brid. Zwischen Blankenfelde und Niedewitz, Kl. Läsger See, fruchtend (Brdb. Msfl.). Bei Jehser im Walde auf Steinen. Bei Rinersdorf auf feucht liegenden Steinen. Bei Jordan im Walde (BJP.) Bei Möstchen. Ueberall fruchtend.
57. *R. canescens* (Dill. Hedw.) Brid. Trockene Stellen an sonnigen Stellen, seltener auf Steinen, z. B. bei Jehser. Fruchtet an vielen Stellen (Rh. Uebers.).
 Var. *ericoides* Br. eur. Bei Jordan.

58. *Hedwigia albicans* (Web.) Lindb. Auf schattigen und feuchten Steinen in der Schwiebuser Stadtforst (Rh. Uebers), am Wilkauer See und bei Jordan.

Fam. Orthotrichaceae.

59. *Zygodon viridissimus* (Dicks.) Brown. Auf alten Kopfweiden bei Jordan (BJP.).
60. *Ulota Bruchii* Hornsch. Bei Schwiebus (Limpr. Laubm.).
61. *U. crispa* (Hedw.) Brid. Schwiebus (Bryol. sil.). In der Schwiebuser Stadtforst auf Buchen und Birken.
62. *Orthotrichum anomalum* Hedw. Auf feuchten Steinen am Wilkauer See, bei Jordan (BJP.) und am Grunde der Eschen bei Johannistal in der Nähe von Schwiebus. Grosse Nieschlitzsee (Rh. Uebers.).
63. *O. cupulatum* Hoffm. Grosse Nieschlitzsee auf Feldsteinen (Brdb. Msfl.).
64. *O. diaphanum* (Gmd.) Schrad. Bei Jordan am Graben auf Rinde von *Sambucus nigra*.
65. *O. pumilum* Schwartz. Auf Rinde von Obstbäumen und Akazien bei Schwiebus und Jordan.
66. *O. fastigiatum* Bruch. Auf Steinen am Wege von Schwiebus nach Gräditz.
67. *O. affine* Schrad. Häufig (Rh. Uebers.).
68. *O. rupestre* Schleich. Schwiebus (Limpr. Laubm.).
69. *O. Sturmi* Hornsch. Wilkauer See bei Schwiebus (Bryol. sil.).
70. *O. speciosum* Nees. Bei Friedrichswerder und bei Johannistal in der Nähe von Schwiebus und bei Jordan auf Pappeln und Weiden (Rh. Uebers.).
71. *O. leiocarpum* Br. eur. An Buchen in der Forst bei Blankenfeld (Brdb. Msfl.).
72. *O. Lyellii* Hook. et Tayl. Schwiebus (Bryol. sil.). Weg von Schwiebus nach Rietschütz auf Weiden.
73. *O. obtusifolium* Schrad. Auf Pappeln und Weiden bei Jordan.

Fam. Encalyptaceae.

74. *Encalypta vulgaris* (Hedw.) Hoffm. Auf überhängenden Stellen an Abhängen und Wegen verbreitet.
75. *E. ciliaris* (Hedw.) Hoffm. Ist in Limpr. Laubm. als bei Schwiebus gefunden angegeben. Der Standort Griesel jedoch liegt im Kreise Krossen.

76. *E. contorta* (Wulf.) Lindb. Abhang am Wilkauer See.

Fam. Georgiaceae.

77. *Georgia pellucida* (L.) Rabenh. Bruch neben dem Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst. Zwischen Jordan und Neuhöfchen am Drescher See. Am Blankenseer Luch (Rh. Uebers.).

Fam. Splachnaceae.

78. *Splachnum ampullaceum* L. Grosser Blankenseer Luch (Brdb. Msfl.).

Fam. Funariaceae.

79. *Physcomitrium pyriforme* (L.) Brid. Auf feuchten Aeckern, an Wiesenrändern häufig.
80. *Entosthodon fascicularis* (Dicks.) C. Müll. Aecker bei Goldbach (Brdb. Msfl.). Weinberge bei Salkau.
81. *Funaria hygrometrica* (L.) Hedw. Schutthaufen, Wiesen und feuchte Stellen, sehr häufig.

Fam. Bryaceae.

82. *Leptobryum pyriforme* (L.) Schimp. Schwiebus (Bryol. sil.). An Grabenrändern bei Schwiebus und Jordan, auf Wiesen. Auf Schutthaufen bei Salkau, im Schatten. Am Wege neben dem Geleise zwischen Rannersdorf und Liebenau.
83. *Webera cruda* (Schréb.) Schpr. Buchwald bei Züllichau (Brdb. Msfl. von Riese). Bei Jordan am Südabhange des Packlitzsees (BJP.).
84. *W. nutans* (Schréb.) Hedw. Am Dreschersee bei Jordan. Var. *strangulata* Nees. Trockene Kiefernwälder bei Jordan (BJP.).
Var. *sphagnetorum* Schpr. Sphagnetum beim Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst. Bei Jordan am Dreschersee.
85. *Webera annotina* (Hedw.) Bruch. Birkholzer Heideluch (Brdb. Msfl.). Bei Liebenau auf einem Abhange. Bei Schwiebus.
86. *Mniobryum carneum* (L.) Limpr. Bei Jordan am Graben mit *Fegatella conica* und *Aneura pinguis*.

87. *M. albicans* (Wahlenb.) Schpr. Schmöllten bei Züllichau (Stockmann in Brdb. Msfl.). Sandausstich hinter Salkau bei Schwiebus.
88. *Bryum warneum* Bland. Sandgrube vor Neuhöfchen.
89. *B. pendulum* (Hornsch.) Schimp. Schwiebus (*Bryol. sil.*). Mit der vorigen bei Neuhöfchen.
90. *B. lacustre* Bland. Hagwiese bei Züllichau (Riese in Brdb. Msfl.).
91. *B. inclinatum* (Swartz) Br. eur. Schwiebus (*Bryol. sil.*). Ostritz bei Züllichau (Riese in Brdb. Msfl.). Bei Jordan auf den Brätzer Wiesen (BJP.).
92. *B. uliginosum* (Bruch.) Br. eur. Bei Schönfeld (Limpr. Laubm.). Schlosswiesen bei Schwiebus selten. Bei Jordan häufig (BJP.).
- Var. *longicollum* n. var. Das auf einer 38—40 mm hohen Seta fast wagrecht hängende Sporogon ist bis 6 mm lang, verhältnismässig dünn und sichelförmig gebogen. Der deutlich abgesetzte Hals ist ebenso lang, wie die trocken unter der Mündung verengte Büchse. Gefunden am 9. September 1902 und am 21. Oktober 1903 an einer nassen Stelle der Schwiebuser Stadtmauer in Gesellschaft von *Linaria Cymbalaria* und *Marchantia polymorpha*.
93. *B. bimum* Schréb. Schwiebus (*Bryol. sil.*). Sandgrube vor Neuhöfchen und auf den Brätzer Wiesen bei Jordan (BJP.).
94. *B. cuspidatum* Schimp. Schmöllten bei Züllichau (Limpr. Laubm. im Anhang von Stockmann).
95. *B. intermedium* (Ludw.) Brid. Birkholzer Heideluch (Brdb. Msfl.). Am Rohrbachsee bei Schwiebus. Chausseerand bei Merzdorf und am Grabenauswurf bei Jordan.
96. *B. cirratum* H. et H. Die Angabe im Anhang der Laubmoose von Limpricht, welche er bei *B. cuspidatum* macht, bezieht sich auf *B. cirratum*. Vergl. auch *Bryol. sil.*
97. *B. capillare* L. An Abhängen im Gebüsch bei Jordan. Schwiebuser Stadtforst beim Raubschloss.
- Var. *flaccidum* Br. eur. In hohlen Weiden und an morschen Erlenstöcken am Graben bei Jordan (BJP.).

98. *B. caespiticum* L. Auf Gartenmauern und an Brücken bei Schwiebus häufig.
 Var. *laxum* Warnst. Grabenrand der Chaussee von Schwiebus nach Jordan.
99. *B. erythrocarpum* Schwägr. Auf feuchten, sandigen Orten bei Schwiebus. Flusswerder zwischen Jordan und Neuhöfchen.
100. *B. bicolor* Dicks. = *B. artropurpureum* Wahlenb. An der Grenze der Provinzen Brandenburg und Posen am Kalkofen bei Paradies-Jordan (Determ. C. Warnstorf).
101. *B. arvense* Warnst. Zuerst in der Provinz Posen auf den Kalauer Hügeln bei Paradies am 1. Oktober 1902 steril mit *Riccia ciliata*, *Riccia sorocarpa*, *Phascum cuspidatum* und *Pottia intermedia* gefunden (BJP.). Fruchttend sammelte ich dieses Moos bei Schwiebus auf einem Feldwege und auf einem Kleefelde bei Rinersdorf. Häufiger als die fruchtende Form ist die sterile bulbillentragende f. *bulbifera* auf Stoppelfeldern im Spätherbste. Diese beiden Formen sind kaum 5 mm hoch. Im Schatten unter Klee und Seradella und an den senkrechten Wänden der Felddraine wächst eine entfernt beblätterte f. *laxa*. Die Stämmchen sind sehr dünn und erreichen eine Höhe von 15–25 mm. In den Blattachseln bemerkt man keine Brutknöllchen, aber öfter blassrote Protonemafäden.
102. *B. argenteum* L. In Sandgruben auf Wegrändern häufig und reichlich fruchtend.
 Var. *bulbiferum* Torka in litt. Eine niedrige, sterile Form, welche mit Bullbillen im Spätherbst förmlich überschüttet ist. Sie wächst auf Stoppelfeldern, zwischen Steinpflaster und am Rande festgetretener Fufssteige.
103. *B. neodamense* Itzs. Birkholzer Wiesen neben der Schwiebuser Stadtforst. Brätzer Wiesen bei Jordan. An beiden Stellen dicht über dem Wasserspiegel in Moorgräben (Determ. C. Warnstorf).
104. *B. pallens* Sw. Hagwiese bei Züllichau (Brdb. Msfl. nach Riese).

105. *B. turbinatum* (Hedw.) Br. eur. Schlosswiesen bei Schwiebus im Graben; ebenso auf den Wiesen bei Birkholz.
106. *B. pseudotriquetrum* (Hedw. exp.) Schwäger. Auf Moorwiesen häufig. Fruchtend bei Jordan auf den Brätzer Wiesen und bei Neuhöfchen. Bei Schwiebus auf den Schlosswiesen und unter dem Eisenbahndamm bei Johannistal.
- Var. *gracilescens* Dicks. nach Lindb. Hinter Neuhöfchen am Packlitzsee und am Ostrande des Weissen Sees zwischen Jordan und Neuhöfchen (BJP.).
- Var. *neomarchicum* Warnst. Neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst am Grabenrande im Moor.
107. *Rhodobryum roseum* (Weis.) Limpr. Bei Jordan verbreitet, aber nur steril. Fruchtend in der Weinbergsschlucht bei Tschicherzig (Brdb. Msfl. nach C. Schulz).

Fam. Mniaceae.

108. *Mnium hornum* L. Fast in jedem noch so kleinen Erlenhaine häufig.
109. *M. serratum* Schrad. Südufer am Packlitzsee bei Jordan (BJP.).
110. *M. undulatum* (L.) Weis. Unter Laubholz und an feuchten Orten häufig; fruchtet seltener.
111. *M. rostratum* Schrad. Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst (Brdb. Msfl.). Grabenrand der nassen Wiese bei Jordan.
112. *M. cuspidatum* (L. ex. p.) Leyss. Verbreitet. Sehr häufig im Erlenwäldchen am Laug hinter Friedrichswerder.
113. *M. affine* Bland. Altenhofer Wald bei Jordan. Im Walde bei Rietschütz. Grabenrand des Weges nach Gräditz.
- Var. *elatum* Lindb. Auf Wiesen, in Erlenbrüchen bei Jordan und Schwiebus sehr häufig. Fruchtend bei der Kupfermühle (Brdb. Msfl.).
114. *M. Seligeri* Jur. Erlenbruch am Grossen Raden bei Jordan (BJP.). Bruch neben dem Bahndamm bei Johannistal in der Nähe von Schwiebus.

115. *M. stellare* Reich. Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst (Brdb. Msfl. nach Dr. Reinhardt). Grenzgrund bei Jordan (BJP.).
116. *M. punctatum* (L., Schréb.) Hedw. Südufer des Packlitzsees, im Grenzgrund und im Erlenbruch am Radensee bei Jordan (BJP.). Moor neben dem Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst. Buchwald bei Padligar (Rh. Uebers.).
117. *Cinclidium stygium* Swartz. Moorwiese zwischen Jordan und Neuhöfchen in ausgedehnten Rasen und am 27. Juni 1903 mit reifen Sporogonen (Bryol. Beitr.).

Fam. Meeseaceae.

118. *Paludella squarrosa* (L.) Brid. Schönfelder Wiesen an der M hlbock (Limpr. Laubm.). Wiesen bei Jordan sehr häufig und am Mittwalder See.
119. *Amblyodon dealbatus* (Dicks.) P. Beauv. Kupfermühle, Birkholzer Heideluch (Brdb. Msfl.). Am Ufer der Schwemme hinter dem Eisenbahndamm b. Schwiebus.
120. *Meesea trichodes* (L.) Spruce = *M. uliginosa* Hedw. Zwischen Kupper und Steinfelder Mühle (Brdb. Msfl.).
121. *M. longiseta* Hedw. Schulz-Luch (Brdb. Msfl.).
122. *M. triquetra* (L.) Aongstr. = *M. tristicha* Br. eur. Schönfelder Mühle (Brdb. Msfl.). Bei Jordan am Grossen Radensee und am Ostrande des Weissen Sees (BJP.).

Fam. Aulacomniaceae.

123. *Aulacomnium androgynum* (L.) Schw agr. An feuchten Abhängen in Erlenbrüchen häufig. Fruchttend am Südufer des Packlitzsees und auf einem Erlenstocke der Brätzer Wiesen bei Jordan.
124. *A. palustre* (L.) Schw agr. Auf Wiesen bei Schwiebus und bei Jordan häufig.
Var. *polycephalum* Br. eur. Unter der Grundform häufig.

Fam. Bartramiaceae.

125. *Bartramia ithyphylla* (Haller) Brid. Hinter Salkau bei Schwiebus an einem Abhange.

126. *B. pomiformis* (L. ex. p.) Hedw. Im Schatten an Abhängen. Grenzgrund bei Jordan. Bei Liebenau häufig. Bei Mittwalde an mehreren Stellen.
127. *Philonotis marchica* (Willd.) Brid. Birkholzer Heideluch (Brdb. Msfl.).
128. *Ph. calcarea* Br. eur. Bei Jordan am langen Luch (BJP.). Bei Johannistal neben dem Eisenbahndamm in der Nähe von Schwiebus.
129. *Ph. fontana* (L.) Brid. Schlosswiesen bei Schwiebus. Bei Jordan.
130. *Ph. caespitosa* Wils. Auf moorsandhaltigem Acker am Weissen See bei Jordan.

Fam. Polytrichaceae.

131. *Catharinea undulata* (L.) Web. et Mohr. Im Schatten an Abhängen, in Sandgruben, häufig.
Var. *breviseta* Jaap. Bei Rinersdorf neben einem Steinhaufen.
132. *C. angustata* Brid. Bei Ulbersdorf (Brdb. Msfl.). Auf einer Wiese bei Jordan am 1. 11. 1903 entdeckt.
133. *C. tenella* Röhl. Schönfelder Wiesen (Brdb. Msfl.).
134. *Pogonatum nanum* (Schréb.) P. Beauv. Auf lehmhaltigen Abhängen verbreitet (Rh. Uebers.).
Var. *longisetum* (Hampe) Br. eur. Am Finkenberge bei Jordan.
135. *P. aloides* (Hedw.) P. Beauv. Schwiebuser Stadtforst an Grabenrändern und an Abhängen.
136. *P. urnigerum* (L.) P. Beauv. Alte eingefallene Braunkohlenschächte, auf Sand bei Liebenau und bei Riet-schütz (BJP.).
137. *Polytrichum formosum* Hedw. Finkenberge bei Jordan. Wald zwischen Rinersdorf und Liebenau. In der Schwiebuser Stadtforst.
138. *P. gracile* Dicks. Guhr bei Stensch. Bei Jordan an vielen Stellen (BJP.). Am Rande eines Feldsumpfes zwischen Schwiebus und Rinersdorf.
139. *P. piliferum* Schréb. An Waldrändern und auf sandigen Blößen häufig.
140. *P. juninerinum* Willd. In Wäldern, auf Wegen und auf Steinhaufen häufig.

141. *P. strictum* Banks. Sumpf neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst. Am Ostrande des Weissen Sees bei Jordan (BJP.). Feldsumpf zwischen Schwiebus und Rinersdorf.
142. *P. commune* L. Am Dreschensee bei Jordan und auf den Brätzer Wiesen verbreitet. Feldsumpf zwischen Schwiebus und Rinersdorf.

Fam. Buxbaumiaceae.

143. *Buxbaumia aphylla* L. Bei Schwiebus (Bryol. sil.). Bei Jordan in Kiefernwäldern verbreitet.
144. *B. indusiata* L. Stadtforst bei Schwiebus (Bryol. sil.).

2. Subtribus. Pleurocarpae.

Fam. Fontinalaceae.

145. *Fontinalis antipyretica* L. Rohrbachsee bei Schwiebus. Feldsumpf am Gräditzer Felde zwischen Schwiebus und Rinersdorf. Brätzer Wiesen bei Jordan im Graben.

Fam. Cryphaeaceae.

146. *Leucodon sciuroides* (L.) Schwägr. Auf Rinde alter Bäume und auf morschen Holzzäunen häufig. Fruchtend im Schwarzen Winkel der Schwiebuser Stadtforst mit entdeckelten Sporogonen am 14. Juni 1903 gefunden.
147. *Antitrichia curtispindula* (Hedw.) Brid. Hinterheide an Eichen c. fr. (Brdb. Msfl.).

Fam. Neckeraceae.

148. *Neckera complanata* (L.) Hüben. Guhr bei Stensch auf Eschen. In einem Feldbrunnen auf Steinen der Rinersdorfer Feldmark mit langen flagellenartigen Stämmchen.
149. *Homalia trichomanoides* (Schréb.) Br. eur. Bei Schwiebus (Bryol. sil.). Im Guhr bei Stensch auf Rinde alter Bäume reichlich fruchtend. Beim Forsthause Koppen auf Eichen. Auf alten Weiden bei Padligar (Brdb. Msfl. von Riese).

Fam. Leskeaceae.

150. *Leskea polycarpa* Ehrh. Am Grunde der Obstbäume auf der Chaussee von Schwiebus nach Rinnersdorf. Auf feuchtliegenden Steinen auf dem Lugauer Felde neben einem Feldweiher sehr häufig. Hinter Lugau auf Rinde von Pappeln und Weiden. Bei Jordan auf Weidenborke am Graben.
151. *Anomodon viticulosus* (L.) Hook. et Tayl. Johannistal bei Schwiebus c. fr. (Brdb. Msfl.). Guhr bei Stensch am Grunde alter Bäume häufig.
152. *A. longifolius* (Schleich.) Hartm. Mit *Homalia* im Guhr bei Stensch auf Eschen im September 1902 entdeckt.
153. *Thuidium tamariscinum* (Hedw.) Br. eur. Erlenbruch am Grossen Radensee bei Jordan (BJP.). Erlenbruch beim Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst.
154. *T. delicatulum* (Dill.) Mitten. Grabenrand der Chaussee Rinnersdorf-Jordan. Raubschloss in der Stadtforst bei Schwiebus (Rh. Uebers.).
155. *T. Philiberti* (Philib.) Limpr. Grenzgrund bei Jordan.
156. *T. abietinum* (Dill., L.) Br. eur. Bei Jordan an kalkhaltigen Orten überall verbreitet, ebenso an vielen Stellen bei Schwiebus, besonders an Abhängen der Wege.
157. *T. Blandowii* (Web. et Mohr.) Br. eur. Auf der Streitwiese und auf einer Moorwiese am Packlitzsee bei Jordan (BJP.).

Fam. Hypnaceae.

a) *Isothecieae*.

158. *Pylaisia polyantha* (Schréb.) Br. eur. Stadtforst beim Raubschloss an Buchen (Brdb. Msfl.). In Gräditz und in Lugau auf einer Steinmauer. Bei Jordan auf Weidenborke am Graben häufig.
159. *Climacium dendroides* (Dill.; L.) Web. et Mohr. Auf Wiesen häufig. Fruchtend bei Jordan auf den Brätzer Wiesen und am Rande des Weissen Sees. Auf den Wiesen bei Stensch.
160. *Isothecium myurum* (Pollich.) Brid. Stadtforst beim Raubschloss (Rh. Uebers.). Im Schwarzen Winkel

am Grunde der Buchen in der Schwiebuser Stadtforst wiedergefunden.

161. *Homalothecium sericeum* (L.) Br. eur. In Schwiebus auf der Stadtmauer. In Gräditz auf der alten Linde am Kirchhofe. Kirchhofsmauer bei Jordan. Gehört hier um Schwiebus zu den weniger verbreiteten Arten.

b) Brachythecieae.

162. *Camptothecium lutescens* (Huds.) Br. eur. An Grabenrändern und an Abhängen sehr häufig. Fruchttend nur am Südufer des Wilkauer Sees gefunden.
163. *C. nitens* (Schréb.) Schimp. Auf Moorwiesen sehr verbreitet. Fruchtet sehr häufig bei Jordan.
164. *Brachythecium Mildeanum* Schimpr. Bei Schwiebus hinter dem Bahndamme an der Schwemme. Neben einer Quelle hinter Neuhöfchen am Packlitzsee.
Var. *longisetum* Warnst. Neben Sphagneten bei Jordan an zwei Stellen.
165. *B. salebrosum* (Hoffm.) Br. eur. In Lehmgruben, an lehmhaltigen Grabenwänden bei Schwiebus verbreitet
166. *B. populeum* (Hedw.) Br. eur. Auf Steinen am Wege von Schwiebus nach Gräditz.
167. *B. velutinum* (L.) Br. eur. In Laubholzhainen, am Grunde alter Bäume, an Abhängen sehr verbreitet.
168. *B. rutabulum* (L.) Br. eur. An Steinmauern, an Grabenwänden und an Brücken häufig.
Var. *robustum* Schpr. Neben der Rietschützer Quellmühle und bei Liebenau (BJP.).
Var. *longisetum* Brid. Südufer des Packlitzsees bei Jordan.
Var. *flavescens* Br. eur. Im Grenzgrund bei Jordan.
169. *B. glareosum* (Bruch.) Br. eur. Bei Schwiebus c. fr. (Brdb. Msfl.).
170. *B. albicans* (Neck.) Br. eur. An trockenen Abhängen auf Steinhaufen und an Wegrändern sehr häufig. Mit Früchten bei Jordan am Finkenberge.
Var. *julaceum* Warnst. Chausseeграben bei Merzdorf fruchtend.
171. *B. vivulare* Br. eur. Erlenwäldchen am langen Luch bei Jordan ♀.

172. *Scleropodium purum* (L.) Limpr. In Wäldern an feuchten Stellen nicht sehr häufig. Fruchtend im Grenzgrunde bei Jordan.
173. *Eurhynchium strigosum* (Hoff.) Br. eur. Bei Züllichau (Brdb. Msfl. von Riese.)
174. *E. striatum* (Schreb.) Schimp. Erlenbrüche in der Schwiebuser Stadtforst fruchtend. Am grossen Radensee und auf der Streitwiese bei Jordan (BJP.).
175. *E. piliferum* (Schreb.) Br. eur. Schattiger Grabenrand zwischen Lugau und Rimmersdorf. Im hiesigen Kreise wenig verbreitet.
176. *E. speciosum* (Brid.) Milde. Schlosswiesen bei Schwiebus. Auf morschen Erlenstücken an der Packlitz bei Jordan (BJP.).
177. *E. praelongum* (L. Hedw.) Br. eur. Auf Wiesen und an Wegrändern häufig. Fruchtend im Graben des Rietschützer Weges bei Schwiebus. Bei Neuhöfchen in einer Schlucht auf herrschaftlichem Felde.
178. *Rhynchostegium megalopolitanum* (Bland.) Br. eur. Sawischer Hinterheide bei Schwiebus (Brdb. Msfl.). Am Abhange einer Sandgrube hinter Salkau bei Schwiebus.
179. *R. murale* (Neck.) Br. eur. An der Stadtmauer in Schwiebus (Determin. Miller).
180. *R. rusciforme* (Neck.) Br. eur. Mühlengerinne an Wassermühlen, meist häufig.

c) Hypneae.

181. *Plagiothecium silvaticum* (Huds.) Br. eur. Grenzgrund bei Jordan in der f. propagulifera Loeske et Paul (BJP.). Fruchtend in der Jähns-Gruft bei Jordan.
182. *P. Roeseanum* (Hampe.) Br. eur. Im Grenzgrunde und an Finkenberge bei Jordan.
183. *P. denticulatum* (L.) Br. eur. In Erlenbrüchen bei Jordan. Am Graben bei Friedrichswerder.
184. *P. silesiacum* (Seliger) Br. eur. Neben einem Erlenbruch in der Schwiebuser Stadtforst, wenig verbreitet.
185. *Amblystegium subtile* (Hedw.) Br. eur. An Buchen bei Schwiebus (Brdb. Msfl.). In BJP. angeführtes Moos ist *Hypnum Sommerfeltii*.

186. *A. filicinum* (L.) De Not. An kalkhaltigen Stellen in der Nähe der Gewässer verbreitet. Fruchtend bei Jordan im Graben und bei Schwiebus hinter dem Eisenbahndamme der Schwemme und bei Johannistal.
187. *A. serpens* (L.) Br. eur. Auf feuchten Stellen auf faulem Holz und morschen Stöcken häufig.
188. *A. rigescens* Limpr. Auf der Stadtmauer im Schulhofe zu Schwiebus (Determ. C. Warnstorf).
189. *A. Juratzkanum* Schimp. Am Graben bei Jordan häufig (BJP.). Bei Schwiebus (Limpr. Laubm.).
190. *A. riparium* (L.) Br. eur. Auf morschen Stöcken, auf faulem Holze im Wasser und auf Steinen verbreitet (Bryol. sil. BJP.).
 Var. *subsecundum* Br. eur. Im Graben auf Steinen vor Lugau bei Schwiebus.
191. *Hypnum Sommerfeltii* Myrin. Rietschützer Quellmühle auf einem Steine. Flusswerder bei Neuhöfchen (Determ. C. Warnstorf). Bei Schwiebus (Bryol. sil.).
192. *H. elodes* Spruce. Brätzer Wiesen bei Jordan. Moor beim Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst.
 Var. *falcatum* Everken. Unter der Grundform.
193. *H. chrysophyllum* Brid. Wilkauer See am Südabhänge. Abhang am Wege von Wilkau nach Kutschlau. Grabenrand des Lugauer Feldes.
194. *H. sellatum* Schréb. In Erlenbrüchen häufig. Fruchtend am Radensee bei Jordan (BJP.) und beim Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.
195. *H. vernicosum* Lindb. Auf Moorwiesen bei Jordan, fruchtet selten (BJP.). Bei Schwiebus (Limpr. Laubm.).
196. *H. intermedium* Lindb. Auf den Schlosswiesen bei Schwiebus häufig und bei Jordan auf Moorwiesen (BJP.).
 Var. *Cossoni* (Schpr.) Warnst. In Gräben der Schwiebuser Schlosswiesen.
197. *H. Sendtneri* Schpr. Blankenseer Luch (Brdb. Msfl) Moorwiesen bei Jordan und Neuhöfchen und bei Johannistal neben dem Eisenbahndamm fruchtend.
198. *H. Wilsoni* Schimp. In einem Sumpf bei Gräditz in der Nähe von Schwiebus.
199. *H. lycopodioides* Schwägr. Am Rande des Waldes neben dem Altenhofer Wege bei Jordan im Sumpfe. Blankseer Luch (Bryol. sil.). Bei Gräditz c. fr.

200. *H. polycarpum* Bland. Am Ufer des Dreschensees und auf den Brätzer Wiesen bei Jordan (BJP.).
201. *H. aduncum* (L.) Hedw. Schlosswiesen bei Schwiebus im Graben und bei Jordan auf den Brätzer Wiesen (BJP.).
202. *H. Kneiffii* (Br. eur.) Schimpr. Birkhölzer Wiesen neben der Stadtforst.
203. *H. exanulatum* (Gümb.) Br. eur. Werder bei Neuhöfchen in Moorlöchern (BJP.).
204. *H. fluitans* (Dill) L. Bei Gräditz in der Nähe von Schwiebus. Im Feldsumpf auf dem Gräditzer Felde bei Rinersdorf. Gräben des Erlenbruchs beim Raubschloss in der Stadtforst von Schwiebus.
205. *H. scorpioides* L. Schwiebus bei Neuhöfchen (Bryol. sil.). Bei Jordan auf Moorwiesen häufig. Birkholzer Wiesen neben der Schwiebuser Stadtforst.
206. *H. falcatum* Brid. Hinter dem Eisenbahndamme auf einer Wiese bei der Schwemme in der Nähe von Schwiebus.
207. *H. cupressiforme* (L.). Auf Waldboden, auf faulenden Stöcken, am Grunde alter Bäume und auf Dächern, überall häufig.
 Var. *ericetorum* Br. eur. Bei Jordan in dünnen Kiefernwäldern.
 Var. *filiforme* Br. eur. In der Schwiebuser Stadtforst am Grunde alter Buchen häufig.
 Var. *elatum* Br. eur. Am Grabenrande des Rietschützer Weges bei Schwiebus.
208. *H. pratense* Koch. Sumpf bei der Kupfermühle in der Nähe von Schwiebus (Brdb. Msfl.). Auf den Schlosswiesen bei Schwiebus in einem Graben.
209. *H. molluscum* Hedw. Auf den Schlosswiesen bei Schwiebus selten, häufiger im Graben der nassen Wiese bei Jordan neben der Altenhofer Forst (BJP.).
210. *H. crista castrensis* L. Schwiebus im Sawischer Walde c. fr. (Brdb. Msfl.). Im Altenhofer Walde neben dem Forsthause (BJP.).
211. *H. cordifolium* Hedw. Moorgräben neben dem Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst. Wiesen bei Klein Dammer. Feldsumpf neben der Rieschützer

- Braunkohlengrube und auf dem Lugauer Felde an gleicher Örtlichkeit. Bei Schwiebus (Bryol. sil.).
212. *H. giganteum* Schimp. In Moorgräben häufig. Fruchtend hinter Neuhöfchen in der Nähe des Packlitzsees, bei Jordan an vielen Stellen und neben dem Eisenbahndamme bei Johannistal in der Nähe von Schwiebus im Graben.
- Var. *immersum* Ruthe. Im Graben der Schlosswiesen bei Schwiebus im Wasser gänzlich untergetaucht.
213. *H. cuspidatum* L. Auf Wiesen überall, sogar an feuchtliegenden Steinen am Wege.
- Var. *fluitans* Warnst. Grenzgraben der Provinzen Brandenburg und Posen zwischen Neuhöfchen und Paradies (BJP.). Bei Schwiebus am Bretterverschlag der Schwemme hinter dem Eisenbahndamme an quelligen Stellen.
214. *H. stramineum* Dicks. Bei Schwiebus im Niedewitzer Wanzenluch (Brdb. Msfl.). Moorgräben der Schwiebuser Stadtforst neben dem Raubschloss. Waldsumpf am Brätzer Wege bei Jordan c. fr.
215. *H. trifarium* W. et M. Bei Schwiebus im grossen Blankenseer Luch c. fr. (Brdb. Msfl.).
216. *Hylocomium splendens* (Hedw.) Br. eur. In Wäldern, an schattigen Abhängen häufig. Fruchtend in der Schwiebuser Stadtforst sehr häufig, ferner im Kiefernwalde zwischen Rinersdorf und Liebenau in eingefallenen Braunkohlenschächten und bei Jordan im Leimnitzer Walde.
217. *H. brevisrostrum* Ehrh. Br. eur. Bei Schwiebus (Brd. Msfl.).
218. *H. squarrosum* (L.) Br. eur. Auf feuchten Abhängen sehr häufig. Fruchtend am Grabenrande bei Rinersdorf und am Packlitzufer bei Jordan.
219. *H. triquetrum* (L.) Br. eur. In Wäldern an feuchten Stellen, besonders in Laubholzgebüsch.
220. *H. loreum* (L.) Br. eur. Bei Schwiebus (Limpr. Laubm.).

Bryotheca silesiaca und Golenz' Moos-Herbar.

In der V. Lieferung der von G. Limpricht herausgegebenen *Bryotheca Silesiaca* sind folgende Moose des hiesigen Kreises enthalten:

No. 225. *Webera albicans* (Wahlenb.). Standort: Schmöllten bei Züllichau, in einem tiefen sandigen Ausstiche an der Obra gesammelt im Mai und Juni 1867 vom Pastor Stockmann.

Dieses meist steril vorkommende Moos wurde hier in prachtvollen Fruchtexemplaren gesammelt.

No. 228. *Amblyodon dealbatus* (Diks.). Gesammelt auf den Schönfelder Torfwiesen bei Schwiebus am 17. Juni 1867 vom Kantor J. Golenz.

No. 229. *Meesia uliginosa* Hedw. Auf den Schönfelder Torfwiesen bei Schwiebus gesammelt am 17. Juni 1867 vom Kantor J. Golenz.

No. 230. *Meesia logiseta* Hedw. Im Schulz Luch bei der Sawischer Oberheide nahe Schwiebus gesammelt vom Kantor J. Golenz am 29. Juni 1868.

No. 231. *Meesia tristicha* (Funk). Auf den Schönfelder Torfwiesen bei Schwiebus gesammelt vom Kantor J. Golenz am 19. Juni 1867.

No. 247. *Hypnum pratense* Koch. Steril in einem Sumpfe bei der Kupfermühle bei Schwiebus gesammelt vom Kantor J. Golenz am 7. Mai 1867.

Golenz' Herbar und ein „Verzeichnis der im Züllichau-Schwiebus und dem daran grenzenden Krossener Kreise, wie auch von einem kleinen Teile des Grünberger Kreises vorkommenden Laubmoose“, welches Golenz im Jahre 1867 angefertigt hatte, geben Aufschluss über den Standort Läsgen, welchen C. Warnstorf in der Moosflora der Provinz Brandenburg angibt. Von da kommen folgende Moose in betracht:

1. *Webera cruda* (Schreb.) Schpr.

Herbar und Verzeichnis enthalten folgende Angabe:
Grünberg: Abhänge des Odertals zwischen Läsgen und Polnisch Nettkow.

2. *Bartramia ithyphylla* Brid.

Im Herbar kein Exemplar vorhanden. Das Verzeichnis gibt an: Grünberg: am Rande des Odertals bei Läsgen.

3. *Thuidium Blandowii* (W. et M.) Br. eur.

Weder im Herbar noch im Verzeichnis vorhanden.

4. *Plagiothecium Roesei* (Hampe) B. S.

Im Herbar und im Verzeichnis nicht zu finden.

Gleichzeitig sollen auch einige Angaben veröffentlicht werden, welche aus dem Herbar Golenz und aus dessen Verzeichnisse herkommen und von mir mit Notizen versehen sind. Sie beziehen sich auf nachstehende Moose:

Ricciella fluitans var. *canaliculata* (Hoffm.) Lindenb.

Die Grundform ist aus dem hiesigen Kreise (Brdb. Msfl.) bekannt. Die Var. sammelte Golenz im Galinenluch bei Blankensee und Stockmann im Roseteiche bei Schmöllen. Von beiden Standorten sind im Herbar Exemplare vorhanden.

Fegatella conica (L.) Corda.

Dieses Lebermoos sammelte Golenz mit Früchten bei Liebenau am Grabenrande der Quellmühle. Doch ist es fälschlich als *Marchantia* bestimmt.

Fossombronia Dumortieri (Hübner et Genth.) Lindb.

Aplozia autumnalis (D. C.) = *Jungermannia Schraderi* Mart.
Jungermannia Mildeana Gottsche.

Genannten drei Moose sind in C. W. angegeben, sind aber im Herbar nicht vorhanden.

Ptilidium ciliare (L.) Nees.

Die Var. *ericetorum* Nees. sammelte Golenz 1864 zwischen Palzig und Skampe mit reifen ausgetretenen Sporogonen. Die Kelche sitzen an den Enden der Sprossen.

Madotheca platyphylla (L.) Dum.

Im Herbar befanden sich mehrere Exemplare von Johannistal bei Schwiebus. Da mir dieses Moos aus dem hiesigen Kreise nicht bekannt war, so begab ich mich im November 1903 nach Johannistal und fand es auch im Bruch an Erlenstöcken mehrfach.

Sphagnum subsecundum (Nees.) Limpr.

Von den wenigen Torfmoosen, welche aus den früheren Jahren bekannt sind, ist dieses Moos nenneswert, weil es jetzt noch nicht gelungen ist, es im hiesigen Kreise aufzufinden. Herbar und Verzeichnis geben als Standort den Galinenluch bei Blankensee an.

Pleuridium nitidum (Hedw.) B. S.

Dieses in der Mark nur von wenigen Standorten bekannte Moos ist im Herbar und im Verzeichnis von mehreren Stellen angegeben, doch beruhen diese

Angaben auf einem Irrtum, da sich das Moos als *Pleuroidium alternifolium* (Brid.) B. S. herausgestellt hat. *Fissidens Bloxami* Wils = *F. exilis* Hedw.

Gehört zu den besten Golenzschen Funden, was Limp-richt in der Kryptogamenflora von Schlesien Seite 35 mit folgenden Worten sagt: „Kantor Golenz in Leitersdorf (?) bei Schwiebus sammelte *Fissidens Bloxami*“. Das Herbar enthält drei Exemplare.

Barbula pulvinata Jur.

Die Exemplare des Herbars sind nichts anderes als *Barbula ruralis* Hedw., welche hier auf Pappeln häufig in der Var. *rupestris* B. et S. vorkommt.

Barbula laevipila Br. eur.

Auch dieses Moos ist eine Form der an Pyramidenpappeln wachsenden *Barbula ruralis*. Das Verzeichnis gibt sie als häufig hier nur steril wachsende Art an. Bis jetzt ist *Barbula laevipila* im hiesigen Kreise nicht gefunden worden.

Barbula papillosa C. Müll.

Genaunte Art ist im Herbar aus hiesiger Gegend nicht vorhanden. Was man vorfindet, ist *Barbula latifolia* Br. eur. in der f. *propagulifera* Milde. Die Exemplare stammen von Polnisch-Nettkow, Kreis Grünberg.

Ulota Ludwigii Brid.

Dieses seltene Moos fand Golenz 1864 in einem einzigen Räschen an einer Buche der Schwiebuser Stadtforst. Im Herbar ist es vorhanden.

Ulota crispula Bruch.

In Rh. Uebers. als bei Schwiebus in der Sawischer Vorderheide vorkommend angegeben, aus welcher es auch im Herbar vorhanden ist. Im Verzeichnis ist folgende Bemerkung enthalten: „Verschwunden, da die Forst niedergeschlagen.“

Encalypta ciliata (Hedw.) Hoffm.

Das Herbar enthält zwei sehr schöne Exemplare, welche Golenz am hohen Rande bei den Kollätschteichen bei Griesel im Kreise Krossen 1863 und 1864 sammelte.

Bryum artropurpureum Wahlenb.

Gesammelt von Stockmann am Rande einer Chaussee-

brücke bei Schmöllten ist das von C. Warnstorf in letzter Zeit als *Bryum arvense* benannte Moos. Die Exemplare des Herbars besitzen zahlreiche Bulbillen in den Blattachsen und wenige schlecht entwickelte Sporogone.

Bryum neodamense Itzs.

Im Herbar zwar nicht vorhanden, doch erwähnt es Golenz in seinem Verzeichnisse mit folgenden Worten: Schwiebus: auf Wiesen westlich bei der Kupfermühle 1864 nur ein Räschen gefunden.

Catharinaea angustata Brid.

Das Herbar enthält kein Exemplar und im Verzeichnisse ist es auch nicht aufgenommen.

Pogonatum aloides (Hedw.) P. Beauv.

Die Var. *minimum* Crome ist im Herbar vom Seeläuger Wanzenluche vorhanden, ebenso auch die Var. *elatum* Warnst., welche Golenz im Verzeichnisse mit folgender Bemerkung versehen hatte: „Eine eigentümlich hohe Form mit gebogenen Fruchtstielen fand ich im Frühjahr 1866 sparsam bei der Schönfelder Mühle unter *Pogonatum nanum*.“

Diphyscum foliosum Mohr.

Obwohl dieses Moos in keiner der bekannten Schriften aus der hiesigen Gegend erwähnt wird, so kann man doch als sicher annehmen, dass es im Kreise Züllichau-Schwiebus gefunden worden ist. Im Herbar befinden sich Exemplare aus der Schwiebuser Stadtforst, gesammelt von Golenz in einer Schlucht beim Raubschloss am 16. November 1867. Das Verzeichnis erwähnt, dass es durch Riese zuerst bei Züllichau im Buchwalde von Padligar nachgewiesen wurde. Von diesem Standorte sind die Exemplare an Dr. Reinhardt gesandt worden.

Neckera pennata Hedw.

Herbar und Verzeichnis geben als Standort Schwiebus an, wo das Moos an Buchen beim Raubschloss in der Stadtheide, aber selten zu finden ist.

Anomodon attenuatus (Schréb.) Hüben.

Wurde von Stockmann bei Züllichau an einer Eiche steril im Trebschner Parke gesammelt. Im Herbar und im Verzeichnis vorhanden.

Hypnum incurvatum Schrad.

Von dieser Art befinden sich acht Exemplare im Herbar, welche Golenz am 16. 2. 67 an Buchenstämmen in der Schwiebuser Stadtforst sammelte. Man kann deshalb sicher annehmen, dass es ein Moos ist, welches im hiesigen Kreise vorkommt.

Hylocomium brevirostrum (Ehrh.) Br. eur.

Obwohl in der Brdb. Msfl. aufgenommen, ist es weder im Herbar noch im Verzeichnis zu finden.

Hylocomium loreum (L.) Br. eur.

In Verzeichnis vorhanden, aber das Herbar enthält kein hiesiges Exemplar.

Nachtrag zum Moosverzeichnisse.

Dieser Nachtrag ist ein Ergebnis der gefundenen Moose im Herbar, von denen sicher anzunehmen ist, dass sie aus dem hiesigen Kreise stammen. Ferner sind mir im Laufe der Fertigstellung dieser Arbeit einige Formen bekannt geworden, welche ebenfalls noch aufgenommen werden sollen. Die neuen Arten erhalten fortlaufende Nummern, welche sich an die letzte Nummer des Hauptverzeichnisses anschliessen.

42. *Madotheca platyphylla* (L.) Dum. Johannistal bei Schwiebus.
20. *Sphagnum subsecundum* (Nees.) Limpr. Galinenluch bei Blankensee.
221. *Ulota Ludwigii* Brid. Schwiebuser Stadtforst auf einer Buche.
222. *Ulota crispula* Bruch. Sawischer Vorderheide bei Schwiebus (Rh. Übers.).
89. *Bryum pendulum* var. *compactum* (Hornsch.) Limpr. In der Sandgrube vor Neuhöfchen.
 Var. *angustatum* Renaud in litt Am Flusswerder bei Neuhöfchen.
98. *Bryum caespiticum* var. *strangulatum* Warnst. Auf Gartenmauern bei Schwiebus. Am Flusswerder bei Neuhöfchen.
135. *Pogonatum aloides* var. *minimum* Crome. Seeläuger Wanzenluch.
 Var. *elatum* Warnst. Bei der Schönfelder Mühle.
223. *Diphiscum foliosum* Mohr = *D. sessile* (Schmid) Lindb.

- Schwiebuser Stadtforst beim Raubschloss. Buchwald bei Padligar in der Nähe von Züllichau.
224. *Neckera pennata* Hedw. An Buchen beim Raubschloss in der Schwiebuser Stadtforst.
225. *Anomodon attenuatus* (Schréb.) Hüben. An einer Eiche des Trebschner Parks bei Züllichau.
226. *Thuidium recognitum* (L.; Hedw.) Lindb. Das in Rh. Übers. angegebene *Thuidium delicatulum* (Dill.) Mitten ist in der Brdb. Msfl, welches vom Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst stammt, als *Thuidium recognitum* verzeichnet.
227. *Hypnum polygamum* (Br. eur.) Wils. Auf einem morschen Stocke im Sumpf neben dem Raubschloss der Schwiebuser Stadtforst.
205. *Hypnum scorpioides* f. *elongata* Limpr. In Moorsümpfen zwischen Jordan und Neuhöfchen.
228. *Hypnum incurvatum* Schrad. An Buchen der Schwiebuser Stadtforst.

Stand der Moosflora.

Im Kreise Züllichau-Schwiebus findet der Bryologe einige Moose, welche er sonst in der Mark vergebens sucht, oder ihnen bis jetzt nur an einer Stelle begegnet ist. *Riccia ciliata*, welche auf den Feldern beiderseits der Grenze der Provinzen Brandenburg und Posen zwischen Paradies und Neuhöfchen vorkommt, ist nur einmal im Neu-Ruppiner Kreise in wenigen Exemplaren gesammelt worden. *Dryptodon patens* ist aus der Mark nur aus dem hiesigen Kreise bekannt. *Aloina brevirostris* ist in der Mark auch nur einmal im Jahre 1870 in einigen knospenförmigen Pflänzchen gesammelt worden. Auf dem angegebenen Standorte konnte man dieses Moos im Herbst 1903 zahlreich finden. Zu den wenig verbreiteten Arten der Mark gehören auch folgende hiesige Moose: *Trematodon ambiguus*, *Dicranum longifolium*, *Pterygoneurum sessile*, *Ulota Ludwigii*, *Encalypta contorta*, *Bryum Warneum*, *erythrocarpum*, *bicolor*, *arvense*, *neodamense* und *pseudotriquetrum* var. *neomarchicum*, *Cinclidium stygium*, *Amblyodon dealbatus*, die Meeseaarten, *Bartramia ithyphylla*, *Catharina angustata*, *Pogonatum urnigerum*, *Diphiscum foliosum*, *Buxbaumia in-*

duciata, *Anomodon longifolius*, *Hypnum incurvatum* und *pratense*, *Hylocomium brevirostrum* und *loreum*.

Eine Zusammenstellung der Moose des hiesigen Kreises am Schlusse des Dezembers 1903 ergibt folgende Tabelle:

Hepaticae :	42 Arten,	9 Varietäten	bezw. Formen.
Sphagna :	20	17	„ „ „
Bryineae :	227	69	„ „ „

Zusammen 289 Arten, 95 Varietäten bezw. Formen.

Encalypta ciliata ist in die Zahl nicht aufgenommen.

Während der Süden, der Westen und der Norden zu den bryologisch erforschten Teilen des Kreises gehören, ist der Osten noch gar nicht bekannt. Manches Lebermoos und auch unter den Laubmoosen wird noch manche Art sein, welche sich in Zukunft wird hier nachweisen lassen.

Seit dem Jahre 1900 bis jetzt beschäftige ich mich mit der Moosflora des hiesigen Kreises. Während dieser Zeit ist es mir gelungen, folgende Moose neu für den Kreis Züllichau-Schwiebus nachzuweisen:

Hepaticae.

1. *Preissia commutata*.
2. *Riccia Warnstorffii*.
3. *R. sorocarpa*.
4. *R. bifurca*.
5. *R. ciliata*.
6. *Ricciella crystallina*.
7. *R. c. var. angustior*.
8. *Anthoceros punctatus*.
9. *Metzgeria furcata*.
10. *M. f. var. ulvula*.
11. *Aneura pinguis*.
12. *A. p. f. lobulata*.
13. *A. p. f. denticulata*.
14. *A. sinuata*.
15. *A. latifrons*.
16. *Blasia pusilla*.
17. *Pellia calycina*.
18. *P. c. var. lorea*.
19. *Fossombronia cristata*.
20. *Ptilidium ciliare var. pulcherimum*.

21. *Calypogeia trichomanis*.
22. *Lophocolea heterophylla*.
23. *Cephaloziella divaricata*.
24. *C. byssacea*.
25. *Cephalozia connivens*.
26. *C. bicuspidata*.
27. *Jungermannia barbata*.
28. *J. excisa*.
29. *J. crenulata*.
30. *J. c. var. gracillima*.
31. *Scapania curta*.

Sphagna.

32. *Sphagnum cymbifolium*
var. *virescens*.
33. *S. c. var. flavescens*.
34. *S. c. var. versicolor*.
35. *S. subbicolor*.
36. *S. medium*.
37. *S. m. var. virescens*.
38. *S. m. var. purpurascens*.
39. *S. m. var. obscurum*.
40. *S. m. var. versicolor*.

41. *S. fimbriatum*.
 42. *S. acutifolium* var. *viride*.
 43. *S. a* var. *rubrum*.
 44. *S. a* var. *versicolor* f. *leptocladum*.
 45. *S. subnitens*.
 46. *S. s* var. *viride*.
 47. *S. s* var. *pallens*.
 48. *S. s* var. *coerulescens*.
 49. *S. s* var. *versicolor*.
 50. *S. tenellum*.
 51. *S. Warnstorffii*.
 52. *S. fuscum*.
 53. *S. compactum*.
 54. *S. rufescens*.
 55. *S. inudatum*.
 56. *S. crassicladum*.
 57. *S. teres*.
 58. *S. fallax*.
 59. *S. obtusum*.
 60. *S. recurvum*.
 61. *S. r* var. *mucronatum* f. *deflexa*.
 62. *S. r* var. *amblyphyllum*.
- Bryineae.**
63. *Phascum curvicolium*.
 64. *Weisia viridula*.
 65. *Dicranum scoparium* var. *orthophyllum*.
 66. *D. s* var. *curvatum*.
 67. *D. s* var. *paludosum*.
 68. *Ceratodon purpureus* var. *rufescens*.
 69. *Pterygoneurum subsessile*.
 70. *P. cavifolium* var. *incanum*.
 71. *Pottia minutula*.
 72. *P. intermedia*.
 73. *Didymodon tophaceus*.
 74. *Barbula cylindrica*.
 75. *B. Hornschuchiana*.
 76. *B. gracilis*.
77. *Aloina rigida*.
 78. *A. brevirostris*.
 79. *Tortula latifolia*.
 80. *T. papillosa*.
 81. *T. pulvinata*.
 82. *T. ruralis* var. *rupestris*.
 83. *Dryptodon patens* var. *crassifolium*.
 84. *Racomitrium canescens* var. *ericoides*.
 85. *Zygodon viridissimus*.
 86. *Encalypta contorta*.
 87. *Webera nutans* var. *strangulata*.
 88. *W. n.* var. *sphagnetorum*.
 89. *Mniobryum carneum*.
 90. *Bryum Warneum*.
 91. *B. pendulum* var. *compactum*.
 92. *B. p.* var. *angustatum*.
 93. *B. uliginosum* var. *longicollum*.
 94. *B. capillare* var. *flaccidum*.
 95. *B. caespiticum* var. *laxum*.
 96. *B. c.* var. *strangulatum*.
 97. *B. erythrocarpum*.
 98. *B. bicolor*.
 99. *B. arvense*.
 100. *B. a. f. bulbifera*.
 101. *B. a. f. laxa*.
 102. *B. argenteum* var. *bulbiferum*.
 103. *B. pseudotriquetrum* var. *gracilescens*.
 104. *B. p.* var. *neomarchicum*.
 105. *Mnium serratum*.
 106. *M. Seligeri*.
 107. *Cinclidium stygium*.
 108. *Aulacomnium palustre* var. *polycephalum*!

- | | |
|--|--|
| 109. <i>Bartramia ithyphylla</i> . | 130. <i>P. s. f. propagulifera</i> . |
| 110. <i>Philonotis calcarea</i> . | 131. <i>P. Roeseanum</i> . |
| 111. <i>P. caespitosa</i> . | 132. <i>Amblystegium riparium</i>
var. <i>subsecundum</i> . |
| 112. <i>Catharinea undulata</i> var.
<i>brevisetata</i> . | 133. <i>A. rigescens</i> . |
| 113. <i>Pogonatum urnigerum</i> . | 134. <i>Hypnum elodes</i> . |
| 114. <i>Leskea polycarpa</i> . | 135. <i>H. e. var. falcatum</i> . |
| 115. <i>Anomodon longifolius</i> . | 136. <i>H. polygamum</i> . |
| 116. <i>Thuidium tamariscinum</i> . | 137. <i>H. intermedium</i> . |
| 117. <i>T. Philiberti</i> . | 138. <i>H. i. var. Cossoni</i> . |
| 118. <i>T. Blandowii</i> . | 139. <i>H. polycarpum</i> . |
| 119. <i>Brachithecium Mildeanum</i> | 140. <i>H. aduncum</i> . |
| 120. <i>B. M. var. longisetum</i> . | 141. <i>H. scorpioides f. elongata</i> |
| 121. <i>B. rutabulum</i> var. <i>robustum</i> . | 142. <i>H. falcatum</i> . |
| 122. <i>B. r. var. longisetum</i> . | 143. <i>H. cupressiforme</i> var.
<i>ericetorum</i> |
| 123. <i>B. r. var. flavescens</i> . | 144. <i>H. c. var. filiforme</i> . |
| 124. <i>B. albicans</i> var. <i>julaceum</i> . | 145. <i>H. c. var. elatum</i> . |
| 125. <i>B. rivulare</i> . | 146. <i>H. molluscum</i> . |
| 126. <i>Eurhynchium piliferum</i> . | 147. <i>H. giganteum</i> var. <i>immersum</i> . |
| 127. <i>E. speciosum</i> . | 148. <i>H. cuspidatum</i> var.
<i>fluitans</i> . |
| 128. <i>Rhynchostegium murale</i> . | |
| 129. <i>Plagiothecium silvaticum</i> . | |

Von mir neu aufgestellte Formen sind in vorstehender Arbeit *Bryum uliginosum* var. *longicollum*, *Bryum arvense* f. *bulbifera* und f. *laxa*.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion von Helios Frankfurt/Oder

Artikel/Article: [Systematisches Verzeichnis der beobachteten Moose. 53-86](#)

